Symposium „**Digitale Medien in (elementar- bzw. sozial)pädagogischen Arbeits- und Forschungsfeldern"**
AutorInnen: Daniela Gaich, BA & Peter Großauer, BA
Projektleitung: Univ.-Prof. Dr.phil. Lars Eichen

Karl-Franzens-Universität Graz
Institut für
Erziehungs- und
Bildungswissenschaften

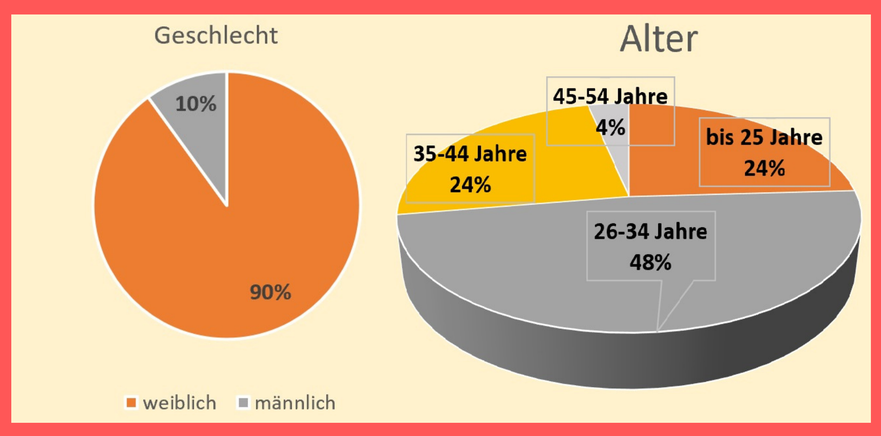
*Positive Aspekte der Smartphone-Nutzung im Berufsalltag von Sozialpädagog*innen*

Forschungsfrage:
*Welche positiven Aspekte hat die Smartphone-Nutzung im Berufsalltag von Sozialpädagog*innen?*

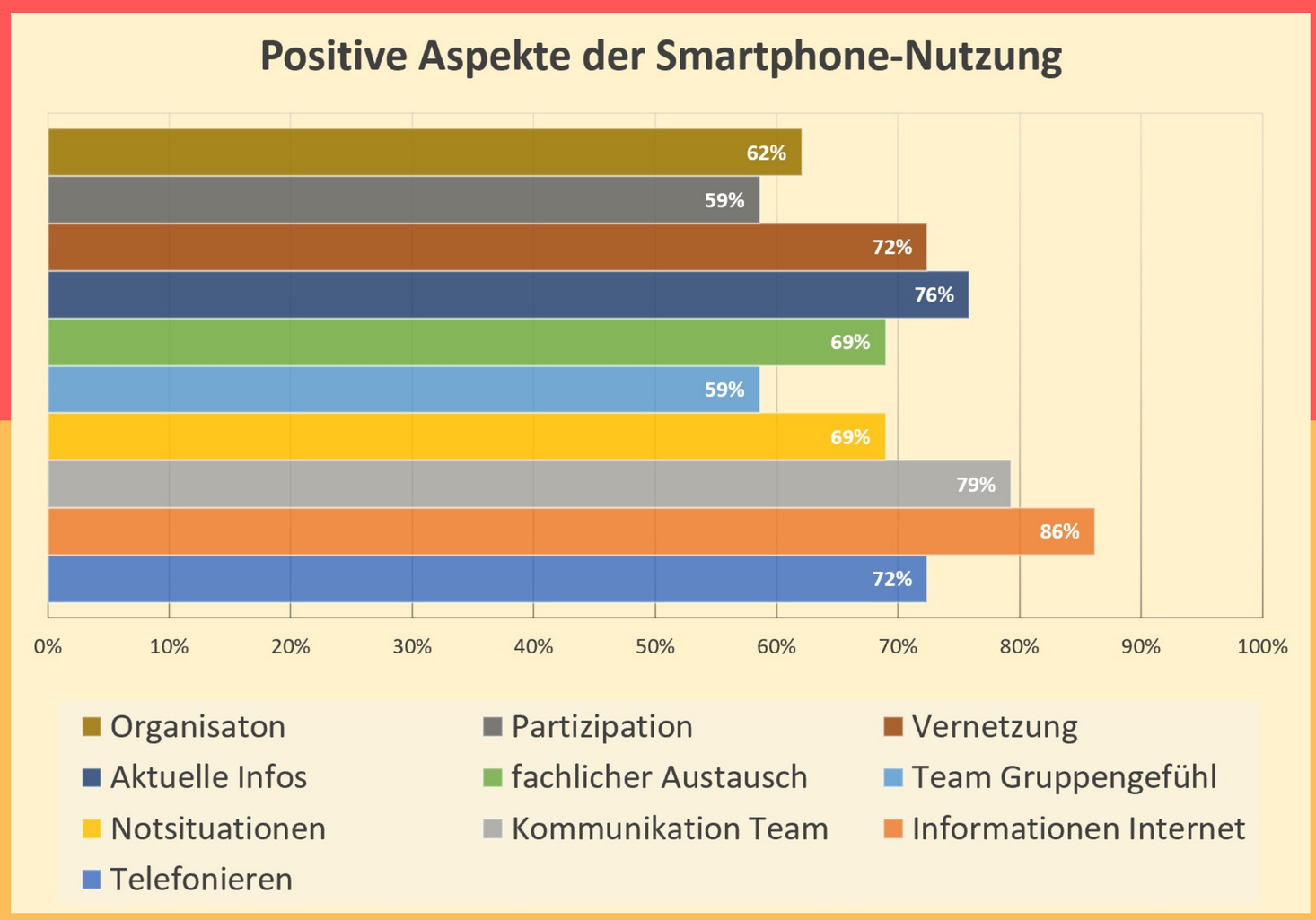
***Ausgangslage**: Die Digitalisierung der Gesellschaft transformiert die Lebenswelten von Adressat*innen wesentlich, in weiterer Folge transformiert sich auch das Praxisfeld der Sozialen Arbeit (Klinger & Mayr, 2020, S. 82–83). Der Einsatz des Smartphones bringt sowohl im Praxisfeld der Sozialpädagog*innen, als auch in der Lebenswelt der Adressat*innen Chancen sowie Risiken mit sich. Ziel dieser Forschungsarbeit war es, im Zuge der Beantwortung der Forschungsfrage weiterführende Erkenntnisse dahingehend generieren zu können, inwiefern konstruktive, ermächtigende und lebenserleichternde Aspekte der beruflichen Smartphone-Nutzung ausfindig gemacht werden können.*

Methode & Stichprobe

Quantitativer Online-Fragebogen
N= 29



Ergebnisse: Wenn es um das Einholen von Informationen aus dem Internet geht, spielt das Smartphone im Berufsalltag von Sozialpädagog*innen eine wichtige Rolle. ***82,8 %*** der befragten Fachpersonen gaben an, dass sie ein Smartphone im Berufsalltag zur Erledigung von Aufgaben verwenden. Positive Zustimmung hinsichtlich der positiven Aspekte der Smartphone-Nutzung im Berufsalltag von Sozialpädagog*innen erhielten vor allem die hier abgebildeten Item-Kategorien, welche ein Cronbachs-Alpha = .83 aufweisen:



Fazit: Die Smartphone-Nutzung unterstützt Sozialpädagog*innen positiv in ihrem Berufsalltag und nimmt eine wichtige Rolle ein.
72,4 % der befragten Fachpersonen finden, dass die ***Verwendung von Smartphones eine inklusive Gesellschaft fördert.***

In Bezug auf Adressat*innen äußerten außerdem ***65,5 %*** der befragten Fachpersonen die Meinung, dass die ***Verwendung von Smartphones die erfolgreiche Teilhabe an der Gesellschaft erleichtert.***

Literatur: Klinger, S. & Mayr, A. (2020). Digitale Transformationsprozesse in der Sozialen Arbeit: Strukturelle Veränderungen und neue Herausforderungen im Umgang mit Digitalisierungsprozessen. *Der pädagogische Blick*, 28(2), 82–92.